

gelegenen Beobachtungsorten aus; dies wollte ich jetzt mit dem neuen und dem alten Teleskop durchführen.

Da aber inzwischen vom Planeten Eros so sonderbare Helligkeitsschwankungen bekannt geworden sind, so möchte ich doch meine Beobachtungen nunmehr mittheilen, um so mehr, als jetzt hier bei uns durch die ungünstige Witterung und die tiefe Lage des Planeten die Untersuchung vereitelt wird.

Die Tercidina, welche gegenwärtig in Opposition *) tritt, ist hell genug um bequem beobachtet werden zu können; und wenn auch sowohl die Grösse der Helligkeitsschwankung

Heidelberg, 1901 März 27.

als der Betrag des Schlingerns gering sein dürften, so wird sich doch an südlich gelegenen Orten hoffentlich eine Entscheidung über die Erscheinungen erbringen lassen, von denen ja besonders die letztere auch für Parallaxenbestimmungen mit kleinen Planeten von Wichtigkeit wäre. Natürlich wäre es vor Abschluss genauerer Untersuchungen verfehlt, Hypothesen über die Ursache der Erscheinungen aufzustellen, scheint es ja doch a priori gar nicht unmöglich, dass man es mit einer periodischen Erscheinung unserer Atmosphäre — vielleicht sogar localer Natur — zu thun hat.

Max Wolf.

*) Am 26. März 14^h 35^m 0 M. Z. Heidelberg betrug die Correction der Oppositions-Ephemeride im Berl. Jahrb. für 1903: -0^m3, -3'.

Continuazione dell' effemeride di (345) Tercidina. *)

12^h t. m. Berlino.

1901	α vera	δ vera	log Δ	t.d.ab.
Apr. 15	12 ^h 10 ^m 3 ^s .34	-6° 58' 33".9	0.1487	702 ^s
16	9 24.63	6 48 35.7		
17	8 47.19	6 38 43.9		
18	8 11.06	6 28 59.3		
19	7 36.29	6 19 22.2	0.1550	712
20	7 2.92	6 9 53.2		
21	6 30.97	6 0 32.8		
22	6 0.49	5 51 21.5		
23	12 5 31.49	-5 42 19.6	0.1623	724

1901	α vera	δ vera	log Δ	t.d.ab.
Apr. 23	12 ^h 5 ^m 31 ^s .49	-5° 42' 19".6	0.1623	724 ^s
24	5 4.01	5 33 27.5		
25	4 38.07	5 24 45.6		
26	4 13.68	5 16 14.3		
27	3 50.87	5 7 53.8	0.1704	738
28	3 29.66	4 59 44.4		
29	3 10.05	4 51 46.4		
30	2 52.04	4 44 0.1		
Mag. 1	12 2 35.64	-4 36 25.6	0.1794	754

1901	log r	1901	log r	1901	log r
Apr. 15	0.3754	Apr. 21	0.3761	Apr. 27	0.3768
17	0.3756	23	0.3763	29	0.3770
19	0.3759	25	0.3766	Mag. 1	0.3772

Arcetri-Firenze, 1901 Aprile 2.

B. Viaro.

*) Vedi B. A. J. 1903 pag. 419.

Ein merkwürdiger Haufen von Nebelflecken.

Auf zwei mit dem Bruce-Teleskop genommenen Aufnahmen vom 24. März dieses Jahres, welche die Umgebung von 31 Comae Berenices darstellen, findet sich eine sehr interessante Gegend des Himmels. Um die Stelle

$$\alpha = 12^h 52^m 6^s \quad \delta = +28^\circ 42' (1855.0)$$

stehen nämlich zahlreiche kleine Nebelflecken so dicht beisammen, dass man beim Anblick der Gegend förmlich über das merkwürdige Aussehen dieses »Nebelhaufens« erschrickt.

Heidelberg, 1901 März 27.

Ich habe die Anzahl der Nebel in einem Kreis von 30' Durchmesser um die angegebene Stelle bestimmt und finde, dass mindestens 108 Nebelflecken auf dieser Fläche beisammen stehen, also auf einer Fläche etwa von der Grösse des Vollmondes. Darunter sind vier oder fünf grössere ausgedehnte und centralverdichtete Nebel, sowie mehrere langgestreckte. Die weitaus meisten haben aber rundliche Form und sind kleiner. *)

Max Wolf.

*) Man vergl. über dieses Nebelnest auch d'Arrest A. N. 65 p. 1 und Siderum nebulosorum observationes Havnienses. Kr.

Notiz. Die Nr. 3701 wird in einigen Tagen nachgeliefert werden. Kr.

Inhalt zu Nr. 3702-03-04. *J. Hartmann.* Ueber die Ausmessung und Reduction der photographischen Aufnahmen von Sternspectren. 81. — *A. Berberich.* Planet (374) [1893 AK]. 117. — *E. Jost.* Zur Helligkeitsänderung von (433) Eros. 119. — *E. C. Pickering.* Anderson's Nova 3. 1901 Persei. 121. — *M. Wolf.* Ueber merkwürdige Erscheinungen am Planeten (345) Tercidina. 123. — *B. Viaro.* Continuazione dell' effemeride di (345) Tercidina. 127. — *M. Wolf.* Ein merkwürdiger Haufen von Nebelflecken. 127. — Notiz. 127.

Geschlossen 1901 April 11. Herausgeber: H. Kreutz. Druck von C. Schaidt. Expedition: Kiel, Niemannsweg 103.